

# Trinkwasserqualität 2025

## HB Schönbach



TAWEG

Seite 1 / 1

### Information des Zweckverbandes TAWEG über die Qualität des aus dem Hochbehälter (HB) Schönbach abgegebenen Trinkwassers.

Der Trinkwasserbezug zum HB Schönbach erfolgt über den HB Fröbersgrün des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV). Hier liegt gemischtes Trinkwasser (MiW) aus dem Wasserwerk (WW) Großzöbern des Zweckverbandes Fernwasser Südsachsen und dem WW Syrau des ZWAV an. Es werden täglich ca. 15 Kubikmeter Trinkwasser eingespeist und damit ca. 140 Abnehmer versorgt. Nachfolgend sind Messwerte ausgesuchter Parameter aus den vorliegenden Analysenergebnissen aufgeführt. Weitere im Rahmen der Trinkwasserverordnung untersuchte Parameter können per E-Mail an [info@taweg-greiz.de](mailto:info@taweg-greiz.de) unter Angabe der genauen Abnahmestelle angefragt werden.

Parameter	Maßeinheit	Richt- / Grenzwert	Messwert
Trübung, quantitativ	NTU	1	0,14
Elektrische Leitfähigkeit bei 25° C (im Labor)	µS/cm	2790	308
pH-Wert	pH-Einheiten	≥ 6,5 und ≤ 9,5	7,84
Calcitlösekapazität	mg/l	5	-2,10
Säurekapazität bis pH=4,3	mmol/l	ohne	1,26
Gesamthärte (alte Bezeichnung)	°dH	ohne	5,12
Härtestufe gem. WRMG*	ohne	ohne	weich
Eisen	mg/l	0,2	0,015
Mangan	mg/l	0,05	<0,0010
Calcium	mg/l	ohne	26,2
Magnesium	mg/l	ohne	6,36
Aluminium, ges.	mg/l	0,2	<0,020
Nitrat	mg/l	50	7,58
Chlorid	mg/l	250	16,8
Sulfat	mg/l	250	20,0
Natrium	mg/l	200	10,7
TOC (org. geb.Kohlenstoff)	mg/l	ohne	1,9
Koloniezahl (20/22 °C)	KBE/ml	100	0
Koloniezahl (36 °C)	KBE/ml	100	1
Escherichia coli	KBE/ml	0	0
Coliforme Keime/Bakterien	KBE/ml	0	0
Enterokokken	KBE/ml	0	0
Clostridium perfringens	KBE/ml	0	0

\*Angaben gemäß § 9 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG)

Härtebereich 1 entspricht der Härtestufe weich im Bereich einer Wasserhärte < 1,5 mmol/l (<8,4° dH)

Härtebereich 2 entspricht der Härtestufe mittel im Bereich einer Wasserhärte 1,5 – 2,5 mmol/l (8,4 bis 14° dH)

Härtebereich 3 entspricht der Härtestufe hart im Bereich einer Wasserhärte > 2,5 mmol/l (>14° dH)

Die Aufbereitung des Rohwassers erfolgt nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter Verwendung folgender Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren:

WW Großzöbern: Natriumhydroxid; Kaliumpermanganat; Polyaluminiumchlorid; Aluminiumsulfat; Mittelanionisches Polyelektrolyt; Aktivkohle; Chlor.

WW Syrau: Calciumcarbonat, fest; Polyaluminiumhydroxidchlorid; Natriumhypochlorit.